



PFARR- BRIEF

PFARREIENGEMEINSCHAFT AUERSMACHER • BLIESRANSBACH •
KLEINBLITTERSDORF • RILCHINGEN-HANWEILER • SITTERSWALD

Ausgabe Nr. 6 / 2022 vom 10.09. bis 23.10.2022

Andrea Naumann



„Wird jedoch der Menschensohn, wenn er kommt, den Glauben auf der Erde finden?“

Der Satz ist eine Wucht. Ja, was wird er finden, wenn er einst wiederkommt und auf unseren Glauben wartet? Was wird er entdecken, wenn er ins Verborgene schaut und mein Herz und das Innenleben der Kirche ausleuchtet? Auf welche Bodenschätze wird er stoßen, in welcher gähnenden Leere und Dunkelheit, Enge und Kälte wird er hineingreifen? Wird er auf Leben stoßen tief in mir, auf Sehnsucht nach Licht? Auf guten Willen und ehrliche Versuche? Wird er vielleicht in einer kaputt und verlebt aussehenden Kirche doch noch

die Zelle, die Quelle, die Stelle voller Kraft und Glauben finden? Was haben wir dem bittenden und suchenden Menschensohn zu bieten? Wird seine Himmelsgeduld mit mir bitter enttäuscht werden, weil ich ihm nicht einmal meine Leere anbiete, mein tiefes Bedauern, meine Scham? Vielleicht können wir die düstere Prognose wagen: Wenn er wiederkommt, wird er eine Menschheit und Kirche finden, in der sich das Beten nicht mehr von selbst versteht. Womöglich ist der Schatz des Glaubens ganz tief versteckt unter dem Geröll der Zeit, beinahe versunken im Meer der Gleichgültigkeit.

Grußwort

Liebe Leserinnen und Leser,

in diesem Pfarrbrief darf ich mich mit Freude als Ihre neue Gemeindeferentin vorstellen. Ich heiße Marion Diederich, geb. 1970 in Güdingen, habe zwei Söhne und wohne in Kleinblittersdorf. Hier begann mein ehrenamtliches Engagement, zunächst als Lektorin



und Kommunionhelferin und später als Katechetin. Die Freude an diesem Tun erweckte in mir den Wunsch mehr über den Glauben zu erfahren und ließ mich den Beruf der Gemeindeferentin ergreifen. Im Laufe meiner bisherigen Tätigkeit durfte ich in vielfältigen Aufgabenfeldern tätig sein. Verstärkt arbeitete ich in den letzten Jahren im Bereich der Erstkommunionkatechese und Grundschule, der Begleitung von Gremien und Frauengemeinschaften und im Bereich der Trauer- und Beerdigungspastoral.

Nach verschiedenen Stationen in der Pfarreiengemeinschaft St. Johann in Saarbrücken und 8 Jahren in der Pfarreiengemeinschaft Quierschied schließt sich nun der Kreis und ich bin froh meinen Dienst hier in Auersmacher, Bliersbach, Rilchingen-Hanweiler, Kleinblittersdorf und Sitterswald beginnen zu dürfen. Ich freue mich auf eine gute Weggemeinschaft mit jenen, die ich bereits

kenne und besonders auch mit denen, die ich neu kennenlernen darf! Gerade in dieser Zeit in der wir uns befinden, in der die Größenordnung der pastoralen Räume sich verändert, ist es wichtig mit Ihnen zusammen das Glaubensleben zu gestalten. Nur im Miteinander, im gemeinsamen auf dem Weg sein, vertrauend darauf, dass ein viel Größerer mitgeht, auch wenn wir ihn nicht direkt erkennen (so wie es uns auch von den Emmausjüngern, Lk 24,13-33, überliefert ist), können wir den Wandel gestalten.

Ich wünsche uns viele persönliche Begegnungen und, dass auch wir immer wieder sagen können: „brannte uns nicht das Herz, als er unterwegs mit uns redete?“

Mit freudiger Erwartung auf meine seelsorgliche Tätigkeit in Ihrer Mitte grüße ich Sie herzlich.

Marion Diederich

SCHWERPUNKT

Der September steht ganz im Zeichen des gesellschaftlichen Engagements der Kirchen. Er beginnt mit dem Ökumenischen Tag der Schöpfung am 1. September, der das Motto trägt „Die Liebe Gottes versöhnt und eint die leidende Schöpfung“. Traditionell ist der September auch der Monat der Caritas, die in diesem Jahr ihr 125-jähriges Jubiläum feiert. Das Jubiläumsjahr steht unter dem Motto: „Zukunft denken, Zusammenhalt leben – Das machen wir gemeinsam“. Am Ende des Monats (25. September bis 2. Oktober) feiern die Deutsche Bischofskonferenz (DBK), die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) und die Griechisch-Orthodoxe Metropolie die Interkulturelle Woche, die in diesem Jahr das Thema „#offengeht“ hat. Nicht in kirchlicher Trägerschaft steht der Weltkindertag am 20. September, für den das Deutsche Kinderhilfswerk und UNICEF Deutschland als Motto „Gemeinsam für Kinderrechte“ festgelegt haben. Ein Kind hat in einem Graffito kurz und knapp auf den Punkt gebracht, worum es

bei allem kirchlichen Engagement geht: „Helft den Leuten!“ Den Obdachlosen, den vor Krieg oder Hunger Geflüchteten, denen, die auf Essenstafeln und Kleiderkammern angewiesen sind – die Aufzählung ließe sich noch lange erweitern. „Helft den Leuten!“ – das ist nicht nur der Schwerpunkt des Septembers, sondern ein Schwerpunkt allen christlichen Handelns zu allen Zeiten und an allen Orten. Die Liebe zum Nächsten und der Einsatz für die Hilfsbedürftigen ziehen sich wie ein roter Faden durch Jesu Handeln und Reden. Als Christen sind wir in seiner Nachfolge beauftragt, wie er zu handeln. Am Ende des Gleichnisses vom barmherzigen Samariter heißt es: „Dann geh und handle du genauso!“



Foto: Michael Tillmann

Gottesdienste in unseren fünf Pfarreien



Auersmacher



Bliesransbach



Kleinblittersdorf



Rilchingen-Hanweiler



Sitterswald

Gottesdienste vom 10.09. bis zum 23.10.2022

Kleinblittersdorf – Samstag

10.09. 14.30 Trauung Artur Aspenleiter und Valentina De Fazio

Rilchingen-Hanweiler – Samstag

10.09. 14.30 Trauung Raffael Binger u. Michelle-Celine geb. Schneider

24. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Bliesransbach – Samstag

10.09. 18.00 Vorabendmesse für Ehel. Hilde Klingler (1.Jgd.) u. Kurt Klingler (Jgd.),
Anna u. Joseph Kuffler
– EINE-WELT-VERKAUF
– Kollekte zum Welttag der sozialen Kommunikationsmittel

Kleinblittersdorf – Sonntag

11.09. 15.00 Hochamt mit Vorstellung der neuen Gemeindeferentin Marion Die-
derich in unserer Pfarreiengemeinschaft in Gedenken an Seppel
Calisse (Jgd.), Christina Prokop-Schlick, Maria Rittner u. Verst. der
Fam. Walter-Rittner, Ehel. Johann Latz u. Margarete Bur (Stiftmesse)
– Kollekte zum Welttag der sozialen Kommunikationsmittel

Bliesransbach – Donnerstag – Gedächtnis der Schmerzen Mariens

15.09. 9.00 Laudes

25. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Rilchingen-Hanweiler – Samstag

17.09. 18.00 Vorabendmesse für Anna u. Horst Betzholz, Norbert Kany, Verst. d.
Fam. Broux-Krüger-Ternes, Pater Engelbert, Maria u. Alois Ranker
– Caritaskollekte

Kleinblittersdorf - Sonntag

18.09. 9.00 Hl. Messe für einen Verstorbenen
– Caritaskollekte

Gottesdienste

Auersmacher – Sonntag

- 18.09. 10.30 Hl. Messe für Ida Jakobs (30er Amt), Hans-Werner Jakobs, Maria Krauser u. Eltern, Kurt Senzig (1. Jgd.), Wilhelmine Dressel (2. Jgd.), Verst. d. Fam. Dressel-Dincher, Josef Brandstetter, Rudi und Maria Bock, Georg Trier, Verst. d. Fam. Bur-Dincher u. Adolf Bur, Verst. vom Jahrgang 1942
– Caritaskollekte
anschließend Taufe des Kindes Moritz Brandstetter

Bliesransbach – Donnerstag – Hl. Mauritius u. Gefährten

- 22.09. 9.00 Laudes

Kleinblittersdorf – Donnerstag – Hl. Mauritius u. Gefährten

- 22.09. 15.00 Frauenmesse anschließend Kaffee

Auersmacher – Samstag

- 24.09. 15.00 Trauung Sebastian u. Tanja Frey geb. Seyler und Taufe ihres Kindes Henri

26. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Bliesransbach – Samstag

- 24.09. 18.00 Vorabendmesse für Johann Kohlhaas (30er Amt), Sigisbert Kany (30er Amt)

Kleinblittersdorf – Sonntag

- 25.09. 9.00 Hl. Messe mit Erntedankfest anschl. Kirchenfrühstück; Ged. an Christel Groh (30er Amt), Egon Raber (1. Jgd.), Marion Thiry-Christiani (Jgd.), für einen Verstorbenen

Rilchingen-Hanweiler – Sonntag

- 25.09. 10.30 Ökumenischer Wortgottesdienst zum Erntedankfest im Dorfpavillon am Bockstall

Bliesransbach – Donnerstag - Hl. Michael, Hl. Gabriel u. Hl. Rafael

- 29.09. 9.00 Laudes

Auersmacher – Freitag -Hl. Hieronymus

- 30.09. 14.00 Ökumenischer Gottesdienst auf der **Barbarahöhe**

Michael – wer ist wie Gott?

Am vorletzten Tag des Monats feiern wir Michaelis, das Fest des Erzengels Michael und aller Engel. Was hat es damit auf sich? Zunächst ist Michael der Patron der Deutschen. Anders als „der deutsche Michel“, der gemeinhin als etwas verschlafen und tollpatschig gilt, ist aber der Erzengel Michael der kraftvolle Krieger, der in der Offenbarung des Johannes (12,7) den Teufel besiegt. Michael ist hebräisch (den Engel Michael kennt schon das Alte Testament) und bedeutet: „Wer ist wie du, Gott“. So sehen wir ihn auch an der Fassade vieler Kirchen. Mit der Lanze besiegt er den Teufel, auf dem Schild steht die lateinische Übertragung seines Namens.

Das wirkt heute fremd. Engel sind allgegenwärtig als süße Putten; als Schutzengel sind sie vielen Menschen wichtig, werden aber auch für die Werbung einer Versicherung benutzt, treten auf als „gelbe Verkehrsengel“ oder „blaue Umweltengel“, werden gedruckt auf Tassen, T-Shirts oder Kalender, kommerzialisiert oder banalisiert. Engel begegnen uns in der Weihnachts- und in der Ostergeschichte als Boten Gottes. Doch Engel als Krieger, die das Böse besiegen?

Ich glaube aber, wofür Michael steht, hat nichts an Aktualität verloren. Sein Name gibt die Richtung vor: „Wer ist wie du, Gott“. Ich kann seinen Namen auch als Frage lesen; als Frage an Allmachtsfantasien: Wenn der Mensch eingreift in Anfang und Ende des Lebens; wenn der Mensch sich zum Herrn über die Schöpfung aufschwingt und der göttliche Auftrag zur Bewahrung der Schöpfung zu ihrer Ausbeutung und Zerstörung

verkommt; wenn der Mensch keine Grenzen mehr kennt in seinem Verhalten Schwächen gegenüber. Wer ist wie Gott? Diese Frage „schleudert“ Michael denen entgegen, die über andere Länder herfallen; denen, die sich im Besitz von Panzern, Raketen und Bomben für unbesiegbar halten; denen, die keine andere Grenze akzeptieren als ihren eigenen Willen. Hinter all diesen Allmachtsfantasien steckt oft das Böse; und wir tun gut daran, uns mit Michael daran zu erinnern, wer wirklich Herr über Leben und Tod, über Schöpfung und Mensch ist. Wer ist wie Gott? Auf diese Frage kann es nur eine Antwort geben: Niemand. Und dem Beispiel Jesu folgend kann sich daran die Frage anschließen: Wo entdecke ich Gott? Antwort: Viel eher bei den Schwächsten und nicht bei denen, die sich aufspielen, als wären sie selbst Gott.

„Im Himmel ist ein Engel nichts Besonderes“, hat der irische Schriftsteller George Bernard Shaw (1856–1950) geschrieben. Ich hoffe, dass es auf Erden nicht anders ist. Nur mit der Wahrnehmung kann es schwierig sein. Wer alleine auf die eigene Kraft vertraut, dem fehlt vielleicht der Blick für die Engel an seiner Seite. Der möchte vielleicht auch gar nichts von Engeln wissen, weil sie die eigenen Pläne stören. Doch wenn Sie auf Engel hoffen, dann glauben Sie bitte nicht, Sie wären es nicht wert, dass Ihnen ein Engel hilft. Wenn Sie auf Gottes Fürsorge in Ihrem Leben vertrauen, warum können Sie dann nicht glauben, dass er Ihnen seine Engel schickt?

Michael Tillmann

Gottesdienste



Gebetsmeinung des Papstes für den Monat Oktober

Wir beten für eine Kirche, die treu und mutig das Evangelium verkündet, eine solidarische Gemeinschaft ist, jeden willkommen heißt und in einer Atmosphäre der Synodalität lebt.

27. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Kleinblittersdorf – Samstag

- 01.10. 18.00 Vorabendmesse für Lydia Freude (30er Amt), Verstorbenen einer Familie, Heinz Hamm, für einen Verstorbenen und Familie
– Kollekte für die Bolivienpartnerschaft

Sitterswald – Sonntag

- 02.10. 9.00 Hl. Messe zum Erntedank für Eric Reichert (30er Amt), Karl-Heinz Bender (30er Amt)
– Kollekte für die Bolivienpartnerschaft

Auersmacher – Sonntag

- 02.10. 10.15 Aufstellung vor dem Ruppertshof zum feierlichen Einzug in die Pfarrkirche mit der Erntekönigin
10.30 Festgottesdienst zum Erntedank mit Segnung der Erntefrüchte und des Saatgutes; Gedenken an Meta Brach, Josef Thiel u. Verst. d. Fam. Austgen-Greff, Ehel. Josef u. Agnes Wagner u. Söhne Herbert u. Günter, Rudi u. Harald Pfeiffer, Willi u. Maria Dincher, Peter u. Maria Nickles
– Kollekte für die Bolivienpartnerschaft

Kleinblittersdorf – Sonntag

- 02.10. 14.30 Taufe des Kindes Kiara Doberstein

Bliesransbach – Dienstag

- 04.10. 18.00 Rosenkranzandacht

Bliesransbach – Mittwoch

- 05.10. 14.30 Seniorengottesdienst je nach Coronalage im Pfarr- und Jugendheim oder Kirche (Bekanntgabe in den Kleinblittersdorfer Nachrichten)

Bliesransbach – Donnerstag – Hl. Bruno v. Köln

- 06.10. 9.00 Laudes

Auersmacher – Freitag - Unsere Liebe Frau vom Rosenkranz

- 07.10. 18.00 Rosenkranzandacht

Gottesdienste

Kleinblittersdorf – Samstag

08.10. 13.00 Trauung Christian Herz und Tina Niederländer

28. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Rilchingen-Hanweiler – Samstag

08.10. 18.00 Vorabendmesse für Gerhard Junk, Verst. d. Fam. Brettar-Strauss, Verst. d. Fam. Broux-Krüger-Ternes, Pater Engelbert, Anneliese Weißmüller

Kleinblittersdorf – Sonntag

09.10. 9.00 Hl. Messe

Bliesransbach – Sonntag

09.10. 10.30 Hl. Messe; Ged. an Annemarie Arend (30er Amt), Erika Bähr (30er)
-EINE-WELT-VERKAUF

Bliesransbach – Dienstag – Hl. Johannes XXIII.

11.10. 18.00 Rosenkranzandacht

Kleinblittersdorf – Mittwoch der 28. Woche

12.10. 18.00 Rosenkranzgebet

Bliesransbach – Donnerstag der 28. Woche

13.10. 9.00 Laudes

29. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Kleinblittersdorf – Samstag

15.10. 18.00 Vorabendmesse
- besonders eingeladen sind die Firmlinge

Sitterswald – Sonntag

16.10. 9.00 Hl. Messe

Auersmacher – Sonntag

16.10. 10.30 Hl. Messe für Adolf Bur u. Verst. d. Fam. Bur-Brach, Maria Theresia Daniels, Josef Brandstetter, Hermann u. Cilli Schulz u. Enkel Patrick, Maria Krauser geb. Nickles
anschließend Taufe des Kindes Greta Stöwer

Gottesdienste

Bliesransbach – Sonntag– LUKASFEST

- 16.10. 10.30 Festgottesdienst am Patrozinium; Gedenken an Ehel. Anna (1. Jgd.)
u. Karl Weisang u. Sohn Carlo, Ehel. Lydia u. Hermann Natter u. Sohn
Edgar, Ehel. Ottilie u. Erwin Gräbner, Günter u. Margareta Breyer,
Anna u. Joseph Kuffler
–Missio-Kollekte
14.30 Lukasprozession mit Pferde- und Traktorensegnung

Bliesransbach – Dienstag – Hl. Lukas, Evangelist

- 18.10. 18.00 Rosenkranzandacht

Bliesransbach – Donnerstag der 29. Woche

- 20.10. 9.00 Laudes

Kleinblittersdorf – Donnerstag – Hl. Wendelin

- 20.10. 15.00 Frauenmesse anschl. Kaffee

Auersmacher – Donnerstag – Hl. Wendelin

- 20.10. 17.00 Seniorengottesdienst mit Krankensalbung
vorher Kaffeemittag im Pfarrheim

Auersmacher – Freitag – Hl. Ursula u. Gefährtinnen

- 21.10. 18.00 Rosenkranzandacht

30. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sitterswald – Samstag

- 22.10. 18.00 Vorabendmesse
– Missio-Kollekte

Kleinblittersdorf – Sonntag

- 23.10. 9.00 Hl. Messe für Kurt Rittner u. Verst. der Fam. Rittner-Birster, Helga
Klimke
–Missio-Kollekte

Gottesdienste bei den Barmherzigen Brüdern

Sonntag u. Feiertage	10:00 Hochamt St. Vinzenz 10:00 Hochamt St. Josef, wenn kein GD in der Pfarrei R.-H.
Montag	10:00 Hl. Messe St. Josef
Dienstag	10:30 Hl. Messe St. Vinzenz
Mittwoch	10:30 Evang. Gottesdienst St. Vinzenz, ungerade Woche
Donnerstag	10:00 Hl. Messe St. Josef
Freitag	10:30 Hl. Messe St. Vinzenz

Gottesdienst im Caritas Seniorenzentrum St.-Barbarahöhe

freitags 10 Uhr Hl. Messe (14-tägig in der geraden Woche)

Gottesdienst im Caritas Seniorenzentrum Hanns-Joachim-Haus

Samstags um 16.30 Uhr

Krankenkommunion in den fünf Pfarreien



Die Krankenkommunion findet nach telefonischer Absprache statt.
Wer neu dazu kommen möchte, kann sich im Pfarrbüro anmelden

Tauftermine 2022

2. Oktober / 6. November und am 4. Dezember

Redaktionsschluss



Der nächste Pfarrbrief erscheint zum 23.10. für die Zeit bis zum 27.11.2022
Messbestellungen und Artikel für diese Ausgabe bitte bis spätestens
06. Oktober in den Pfarrbüros abgeben

Katholisches Pfarramt der Pfarreiengemeinschaft Kleinblittersdorf

Pfarrer Matthias Scheer

Zentralbüro: 66271 Kleinblittersdorf, Friedhofstraße 10



06805 – 1258



06805 - 912952

E Mail: kleinblittersdorf@pfarreiengemeinschaft-kleinblittersdorf.de

E Mail: auersmacher@pfarreiengemeinschaft-kleinblittersdorf.de

Bürozeiten:

Montag: 9.00 Uhr – 12.00 Uhr

Donnerstag: 12.00 Uhr – 16.00 Uhr

Pfarrsekretärinnen: Susanne Birster, Katja Schwarz

Telefon Seelsorge – bundesweit und kostenlos

unter 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

→Sagen, was Sorgen macht. Aussprechen, was bedrückt.

IMPRESSUM

Pfarrbrief der Pfarreiengemeinschaft Kleinblittersdorf

Herausgeber: Pfarrer Matthias Scheer

Redaktion: Matthias Scheer (verantwortlich), Katja Schwarz, Susanne Birster,
Franz-Ludwig Strauss

Anschrift der Redaktion

Kath. Pfarramt, Friedhofstraße 10, 66271 Kleinblittersdorf, Tel. 06805 - 1258

Verantwortlich für Anzeigen: Franz-Ludwig Strauss

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß Oesingen

Auflage: 3750 Exemplare

Haftungsausschluss:

Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder.

Der „Pfarrbrief“ erscheint 8x jährlich und wird z. T. an die Haushalte kostenlos verteilt bzw. in Geschäften und den Kirchen ausgelegt. Für unverlangt eingesandte Texte, Grafiken oder Fotos übernehmen wir keine Gewähr.

Amtliches

Das Sakrament der Ehe wollen sich spenden:

Kirchliche Eheschließung am 10. September Pfarrkirche St. Walfried

Raffael Binger und Michelle-Celine Binger geb. Schneider

Kirchliche Eheschließung am 10. September Pfarrkirche St. Agatha

Artur Aspenleiter und Valentina De Fazio

Kirchliche Eheschließung am 24. September Pfarrkirche Maria Heimsuchung

Sebastian Frey und Tanja Frey geb. Seiler

Kirchliche Eheschließung am 08. Oktober St. Agatha

Christian Herz und Tina Niederländer

Das Sakrament der Taufe haben empfangen:

Clara Thiel

Linus Binger

Judith Gerlach

Pia Breyer

Anthoine Gaertner

Katalina Sauerwein

Ben Schiffler

Avelina Mikrukov

Lillie Hoffsteter

Marlon Vogelgesang

Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen für die Zukunft!



Aus unserer Pfarreiengemeinschaft sind verstorben:

Renate Weigand, Kleinblittersdorf

Ida Jakobs, Auersmacher

Sigisbert Kany, Bliesransbach

Hildegard Krämer, Kleinblittersdorf

Helga Klimke, Kleinblittersdorf

Margarethe Fiack, Bliesransbach

Karl-Hans Bender, Sitterswald

Johann Kohlhaas, Bliesransbach

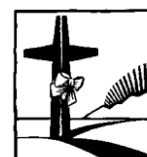
Christel Groh, Kleinblittersdorf

Maria-Magdalene Calisse, Kleinblittersdorf

Lydia Freude, Kleinblittersdorf

Annemarie Arend, Bliesransbach

Erika Bähr, Bliesransbach



Herr, gib den Verstorbenen die ewige Ruhe!

Aktuelle Mitteilungen für die fünf Pfarreien

ALLE PFARREIEN

DER WINTER KOMMT: ENERGIEKRISE UND CORONA

Die Auswirkungen der Energiekrise und eine befürchtete neue Coronawelle im Herbst gehen auch an unserer Pfarreiengemeinschaft nicht spurlos vorbei. In manchen Bistümern gibt es schon neue Richtlinien. Inwieweit unsere Kirchen und unsere pfarrlichen Räumlichkeiten im Winter geheizt werden können ist aktuell noch nicht abzusehen. Die Sonntagsgottesdienste könnten zum Beispiel in den Pfarrheimen gefeiert werden, dafür ist weniger Energie erforderlich als die Kirchen zu heizen, gleichzeitig könnte es dort aber aufgrund von Corona zu eng sein. Mit dem Redaktionsschluss dieses Pfarrbriefs können wir aufgrund vieler Unwägbarkeiten noch kein endgültiges Konzept für die Wintermonate vorlegen. Mitglieder unserer Räte werden aber in Abstimmung mit möglichen Vorgaben des Bistums, des Pastoralen Raumes Saarbrücken oder staatlichen Maßnahmen ein notwendiges und den aktuellen Gegebenheiten geschuldetes Konzept vorlegen. Beachten Sie bitte in den nächsten Wochen mögliche Hinweise in den Gottesdiensten, auf unserer Internetseite, in den Kleinblittersdorfer Nachrichten und der nächsten Pfarrbriefausgabe.

Matthias Scheer, Pfr.

PFARREI AUERSMACHER

RÜCKBLICK PFARRFEST IN AUERSMACHER

Nach 2-jähriger Corona-Pause fand unser diesjähriges Pfarrfest vom 09.07. bis 10.07. statt.

Bei angenehmen Temperaturen trafen sich viele Gäste in der *Kirchegass*, um bei Unterhaltung, leckerem Essen und Getränken ein paar gemütliche Stunden zu verbringen. Wir danken allen Helferinnen und Helfern, Gruppen und Vereinen für ihren unentgeltlichen Einsatz rund um dieses schöne Fest.

Der größte Dank gilt den vielen Gästen, die durch ihren Besuch gezeigt haben, dass unser Pfarrfest noch immer eine feste Größe im Auersmacher Dorfleben darstellt.

Rege wurde das Angebot an Speisen und Getränken angenommen.

Der Erlös geht in den Erhalt unserer Gebäude.

Nicht vergessen in unserem Dank möchten wir die Personen, Familien, Vereine und Firmen die uns unterstützt haben, sowie die Nachbarn, die unentgeltlich Räumlichkeiten, Wasser, Strom und Geräte zur Verfügung stellten und die durch das Fest in irgendeiner Weise beeinträchtigt wurden.

Da auch unser Team nicht jünger wird, wäre es schön, wenn sich noch ein paar Helfer speziell für den Auf- und Abbau finden würden. Bei Interesse bitte bei einem Mitglied des Pfarrgemeinde- oder Verwaltungsrates vormerken lassen.

PGR & VR der Pfarrgemeinde Maria Heimsuchung

Aktuelle Mitteilungen für die fünf Pfarreien

KATHOLISCHE FRAUENGEMEINSCHAFT

Einladung zum Seniorenkaffee am 20.10.2022. Wir laden alle Frauen ab 70 Jahre zum Seniorenkaffee der Katholischen Frauengemeinschaft am Donnerstag, dem **20. Oktober 2022**, um **15.00 Uhr** ins Pfarrheim Auersmacher ein. Im Anschluss daran wird um 17.00 Uhr eine Messe mit Krankensalbung in der Katholischen Pfarrkirche in Auersmacher stattfinden.

Kommt vorbei und verbringt einen schönen Nachmittag in netter Gesellschaft.

Um besser planen zu können, bitte wir um telefonische Anmeldung bis 16.10.2022 bei Susanne Gross, Telefon 06805 913319 oder 0152 21932511.

PFARREI BLIESRANSBACH

NEUES AUS DEM EINE-WELT-VERKAUF

Schweren Herzens teilen wir unseren Kunden und Spendern mit, dass wir unseren Eine-Welt-Verkauf nach über 18 Jahren zum Ende des Jahres einstellen werden. Wir sehen uns dazu gezwungen, weil die Wirtschaftlichkeit nicht mehr gegeben ist. Die Einschränkungen durch Corona und die damit verbundenen Folgen – Ausfall von Gottesdiensten, weniger Mitfeiernde – erschwerten den Eine-Welt-Verkauf sehr. Wir werden unsere Waren noch bis Dezember anbieten, danach überweisen wir unser gesamtes Guthaben an die Hilfe für Tororo nach Uganda. Dort kann Frau Dr. Maleika mit dem Geld viel Gutes bewirken. Wir bedanken uns ganz herzlich für das uns entgegengebrachte Vertrauen und Ihre Spenden. Bleiben Sie gesund.

Ihr Eine-Welt-Team

Jutta Breyer und Waltraud Klopp

LUKASFEST MIT PFERDE- UND TRAKTORENSEGNUNG

Pfarrgemeinde St. Lukas Bliesransbach

Das Patronatsfest St. Lukas wird auch in diesem Jahr am Sonntag, 16. Oktober 2022, in traditioneller Weise gefeiert.

Der Lukastag beginnt mit dem Festhochamt in der Pfarrkirche. Die feierliche Messe wird vom Kirchenchor mitgestaltet.

Nachmittags um 14.30 Uhr formiert sich die Prozession der Pferde und Traktoren vor der Pfarrkirche St. Lukas und geht zur Wendalinuskapelle. Dort werden die Pferde und Traktoren(-fahrer) gesegnet.

Alle Pferde- und Traktorenbesitzer in Bliesransbach und Umgebung sind herzlich eingeladen!

Zum Ausklang der Feierlichkeiten werden an der Wendalinuskapelle Getränke und Rostwürste angeboten.

Die Pfarrgemeinde St. Lukas freut sich auf Ihren Besuch

Aktuelle Mitteilungen für die fünf Pfarreien

SENIORENKREIS ST. LUKAS

Herzliche Einladung zu unserm Seniorengottesdienst Oktober. Wir treffen uns am Mittwoch, 05. Oktober, um 14.30 Uhr in der Kirche, wenn es die Corona Situation zulässt im Pfarr- und Jugendheim. Im Nachhinein haben wir Zeit zur Begegnung.

Das Team vom Seniorenkreis

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE

30 Jahre Nicole und Stefan

1993 Jahren hatten wir unseren ersten gemeinsamen Auftritt in Bliesransbach. Aus diesem einen Auftritt sind sehr, sehr viele in der ganzen Gemeinde und darüber hinaus geworden, sodass wir in diesem Jahr zusammen auf 30 Jahre zurückblicken können. Nun haben wir uns entschlossen, dieses Jubiläum gemeinsam zu feiern.

Am Sonntag, dem 18. September und Samstag, dem 1. Oktober 2022 sind deshalb alle Interessierten sonntags um 15:00 Uhr und samstags um 19:00 Uhr zu einem lockeren „Abend mit Nicole + Stefan und Freunden“ ins Pfarr- und Jugendheim nach Bliesransbach eingeladen. Hierbei wollen wir zusammen mit Freunden einen Querschnitt der beliebtesten und bekanntesten Sketche und Mundartstücke aus unserem Repertoire spielen. Und auch für Essen und Trinken ist bestens gesorgt.

Der Eintritt ist frei! Am Ende der Veranstaltung bitten wir mit einer Hutsammlung um eine Spende zu Gunsten des Pfarr- und Jugendheimes (Dom) sowie des Kindergartens Bliesransbach.

Die heiß begehrten Karten sind erhältlich bei: Tabak Funk oder durch telefonische Vorbestellung bei Stefan Klopp (2070809).

Nicole Keller, Stefan Klopp und Freunde

PFARREI KLEINBLITTERSDORF

KIRCHENFRÜHSTÜCK

Nachdem unser Sommerfrühstück aus personellen Gründen ausfallen musste, wagen wir am **Sonntag, den 25.09.22** einen neuen Versuch.

Wir laden Sie herzlich nach der Hl. Messe zum Herbstfrühstück ins Pfarrheim Kleinblittersdorf ein.

Das Frühstücksteam freut sich sehr über Ihren Besuch.

Aktuelle Mitteilungen für die fünf Pfarreien

PFARREI RILCHINGEN-HANWEILER

FÖRDERVEREIN DER KATH. KIRCHENGEMEINDE

Viele Projekte unserer Pfarrei können nur durch die Unterstützung des Fördervereins realisiert werden. Daher laden wir an dieser Stelle zur Mitgliedschaft im Förderverein ein.

Anmeldevordrucke liegen am Zeitschriftenstand der Kirche aus.

Die Beiträge sind steuerlich absetzbar als Spende.

Konto bei Sparkasse Saarbrücken

IBAN: DE41 5905 0101 0067 0388 93, BIC: SAKSDE55XXX

FÖRDERVEREIN DER KATH. KIRCHENGEMEINDE

Mitgliederversammlung am Dienstag, 04.10.2022

Gemäß § 9, 2 und 3 der Satzung findet am 04.10.2022

um 18 Uhr, im Pfarrheim, die diesjährige Mitgliederversammlung statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Grußwort des Pfarrers
3. Rückblick auf die Zeit seit der letzten Versammlung,
4. Bericht des Kassierers,
5. Aussprache zu den Berichten,
- 9 Aktuelles, Mitteilungen und Anregungen

ÖFFNUNGSTAGE DER BÜCHEREI

Die nächsten Öffnungstage der Bücherei sind am 7. September, 21. September, 5. Oktober, 19. Oktober, jeweils von 16.00 bis 18.00 Uhr im Pfarrheim.

SITTERSWALD

KATH. KIRCHBAUVEREIN E.V. ST. JOSEF – SITTERSWALD

Einladung zur Mitgliederversammlung

Liebe Mitglieder,

am 13. Oktober 2021, um 19.00 Uhr, findet im Pfarrsaal unsere diesjährige Mitgliederversammlung statt.

Hauptordnungspunkt: Neuwahlen

weitere Punkte: Rechenschaftsbericht, Kassenprüfung und Verschiedenes.

Hierzu ergeht hiermit herzliche Einladung, und wir würden uns freuen, wenn viele Mitglieder daran teilnehmen würden.

Mit freundlichen Grüßen

der Vorstand

SCHWERPUNKT

Der letzte Tag des Monats gibt dem Oktober sein Thema: die Reform der Kirche. Wobei dies nicht nur das Thema eines Monats sein kann, sondern sich – zumindest – die Frage nach der Notwendigkeit einer Reform innerhalb der Kirche immer wieder stellt. Für den Reformationstag am 31. Oktober muss deshalb dreierlei festgestellt werden:

- a) Der Reformationstag ist nicht nur ein historisches Datum. Natürlich soll der Blick auch zurückgehen, doch nur um sich zu fragen, ob aus den Ereignissen vor über 500 Jahren etwas für Gegenwart und Zukunft zu lernen ist.
- b) Das Thema Reform ist kein rein evangelisches Thema, auch wenn der Reformationstag in der katholischen Kirche keine oder keine große Rolle spielt. Reformnotwendigkeit kennt keine konfessionellen Grenzen. Kirchenreform war zum Beispiel ein zentrales Thema auf dem diesjährigen Katholikentag in Stuttgart; der Synodale Weg beschäftigt die katholische Kirche in Deutschland schon seit einigen Jahren und wird auch in der Zukunft ein wichtiges Thema sein. Papst Franziskus hat die Weltkirche von 2021 bis 2023 auf einen zweijährigen synodalen Prozess eingeschwo-ren. Es sind drei Phasen vorgesehen: eine diözesane, eine kontinentale und eine weltkirchliche.
- c) Reform ist kein Thema ausschließlich für Kirchenleitungen, sondern für alle Kir-

chenmitglieder. Jede und jeder ist berufen und fähig sich einzubringen, wie das Foto zeigt: Post-it-Zettel mit Anmerkungen, Wünschen, Kritik auf einem verkleinerten Nachbau des Portals der Wittenberger Schlosskirche, an dem Martin Luther 1517 seine Thesen veröffentlicht haben soll. Wobei Reform kein Selbstzweck sein darf, sondern es immer um die Frage gehen muss, wie das Evangelium einladend, begeisternd und glaubwürdig verkündigt werden kann. Deshalb kann das Evangelium der Reform auch Grenzen setzen, wenn die Gefahr droht, dass die frohe Botschaft verwässert oder verfälscht wird.



Foto: Michael Tillmann

Aktuelle Mitteilungen für die fünf Pfarreien



H & S
Natursteinprodukte
GmbH

www.h-u-s-naturstein.de



Saarbrücker Straße 128 • 66271 Kleinblittersdorf
Telefon 0 68 05 / 94 23 89-0 • Fax 0 68 05 / 94 23 89-1 • e-Mail: info@h-u-s-naturstein.de
Geöffnet: Mo–Fr von 8–12 Uhr und von 13–17 Uhr



Fensitec

- Qualitativ hochwertige Fenster und Türen aus PVC und Alu
- Hausautomation – Rollladen- und Jalousienbau
- Insektenschutz
- Terrassendächer – Wintergärten
- Haustüren – Garagentore
- Reparatur von Fenstern und Rollläden
- Alarmanlagen Funk gesteuert

Fensitec
Markus Scherschel

66271
Rilchingen-Hanweiler,
Saargemünder Str. 11

Tel.: +49 6805 9438692

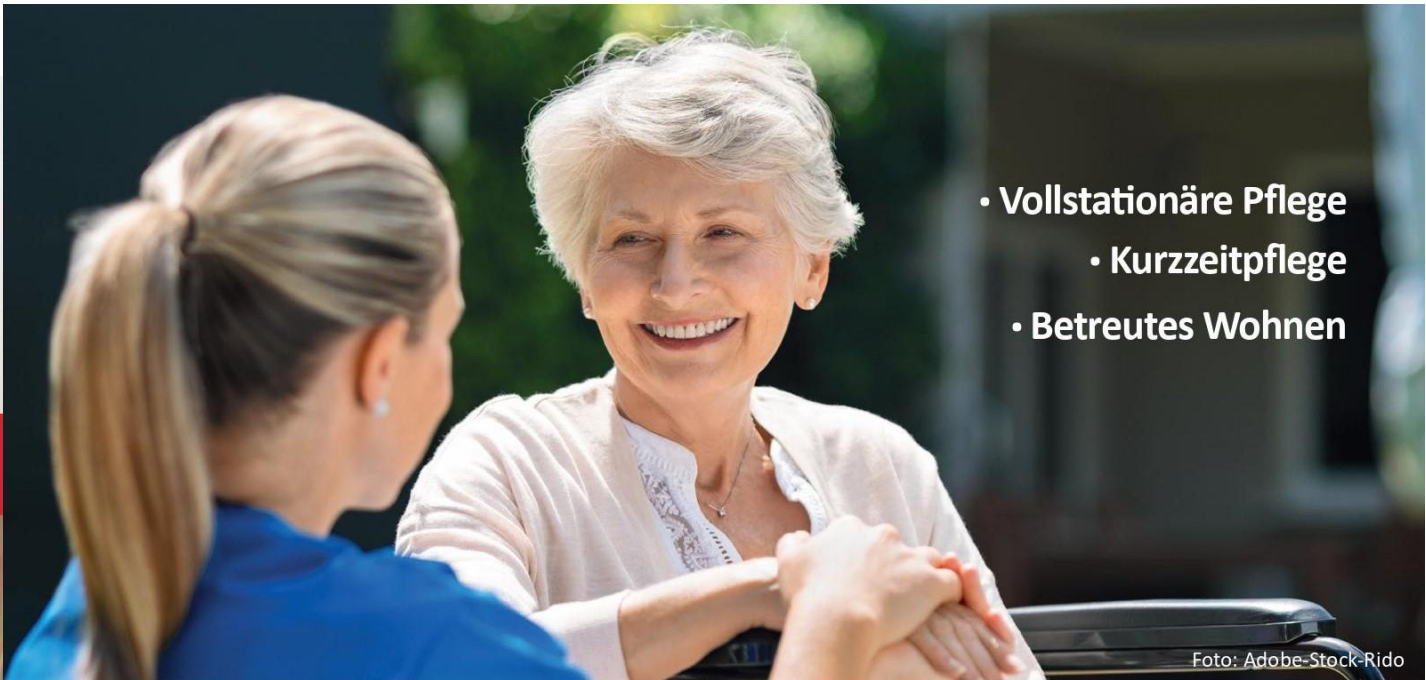
- 
- Vollstationäre Pflege
 - Kurzzeitpflege
 - Betreutes Wohnen

Foto: Adobe-Stock-Rido

Erfülltes Leben im Alter

cts SeniorenZentrum
Hanns-Joachim-Haus
Klosterstraße 33
66271 Kleinblittersdorf
Tel. 06805 201-0
www.hjh-seniorenzentrum.de

[unsere-leistungen/seniorendienste/tagespflege/](http://www.hjh-seniorenzentrum.de/unsere-leistungen/seniorendienste/tagespflege/)

 **cts**
SeniorenZentrum 
Hanns-Joachim-Haus

Kompetent. Sympathisch. Christlich.



BERWIAN
FENSTER ■ TÜREN ■ SONNENSCHUTZ

Frank Berwian
In der Mess 7
66271 Kleinblittersdorf

Tel.: 0177 8080448
FrankBerwian@berwian.saarland
www.berwian.saarland

Ausstellungsraum:
Ringstraße 6, 66424 Homburg (Nähe Uni)
Tel. 06841 9767926



HAUS ST. ODILIA

ENTLASTUNG IM ALLTAG

Wir bieten qualifizierte Betreuung individuell nach bestehenden Bedürfnissen und Wünschen. Nähere Informationen erhalten Sie unter der Rufnummer 06805/960-6500, Frau Tanja Motsch, oder im Internet www.bb-rilchingen.de/bbril/unsere-leistungen/seniorendienste/tagespflege/



**Barmherzige Brüder
Rilchingen**

Kompetent. Sympathisch. Christlich.



#Mitbestimmen

**Ich will
meine eigene
Bank.**

Deshalb bin ich bei meiner VVB. Denn als Teil der größten genossenschaftlichen Mitgliederbank im Saarland bin ich so was wie ein Bankdirektor und die Bank arbeitet für mich - und nicht für Investoren. Genau mein Ding. Genau meine VVB.

 meine-vvb.de

meine **VVB**